

Lernprozesse erfolgreich mit Computernetzwerken unterstützen

Was ist SPH-PaedNet?

SPH-PaedNet ist ein pädagogischer Netzwerkaufsatz für Computer in lokalen Schulnetzwerken. Die Software wurde in enger Kooperation von Lehrenden und Mitarbeitenden der Hessischen Lehrkräfteakademie konzipiert und entwickelt. Neben der Steuerung aller Rechner in einem Computerraum lassen sich mit SPH-PaedNet Standardunterrichtssituationen (Protokollierung der Anmeldung am Rechner, Arbeitsblätter verteilen und einsammeln, Lernkontrollen durchführen, Dokumente zentral einsammeln, etc.) in einem lokalen Netzwerk abbilden.

Mit Hilfe dieser Übersicht lernen Sie die wichtigsten Funktionalitäten von SPH-PaedNet für einen gezielten Einsatz von Computern im Unterricht kennen. Weitergehende Informationen erhalten Sie unter <https://info.schulportal.hessen.de/>.

SPH-PaedNet starten

Auf dem Desktop des Lehrerrechners finden Sie das rechts abgebildete Symbol. Mit Klick auf das Icon startet das **Lehrermodul**.

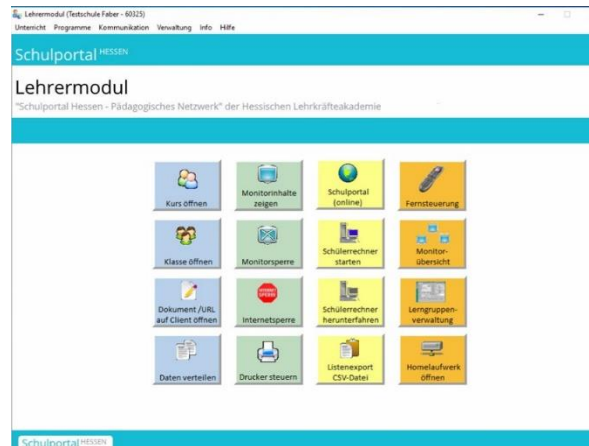


Die Lernenden finden auf Ihrem Rechner das sogenannte „**Schülermodul**“. Dieses können Sie ebenso mit Klick auf das Icon starten.



Das Lehrermodul

Nach dem Start des Lehrermoduls müssen Sie sich mit Ihren **Benutzerdaten** anmelden. Diese erhalten Sie im Normalfall von Ihrem schulischen IT-Beauftragten. Anschließend öffnet sich die Startoberfläche vom SPH-PaedNet - Lehrermodul.



Dort finden Sie Quicklink-Buttons mit den wichtigsten Funktionalitäten für den schulischen Einsatz. Darüber hinaus bietet SPH-PaedNet noch viele weitere Möglichkeiten, die Sie über die obere Menüleiste finden können.

Die wichtigsten Möglichkeiten der Startoberfläche, die sich immer nur auf die Schülerrechner im aktuellen Raum beziehen, sind dabei:

Monitorinhalte zeigen

Bei Aufruf von „Monitorinhalte zeigen“ öffnet sich ein weiteres Fenster, in dem Sie alle Bildschirme in einer verkleinerten Darstellung sehen. Per Klick auf den jeweiligen Rechnernamen können Sie den Bildschirm

eines Rechners in groß anzeigen und diesen auch fernsteuern.

Mit Hilfe der Ansicht aller Bildschirme können Sie sehr einfach kontrollieren, dass die Lernenden den gegebenen Arbeitsauftrag ausführen und evtl. korrigierend eingreifen. Ebenso können Sie darüber direkt vom Lehrerarbeitsplatz aus Ihren Lernenden digitale Hilfestellung geben, ohne durch den Raum laufen zu müssen.

Monitorsperre

Bei Aufruf von „Monitorsperre“ werden die Schülerbildschirme „blau“ und es wird der Text „Dieser Bildschirm ist temporär gesperrt“ angezeigt. Die Lernenden können dabei nicht an dem Rechner weiterarbeiten.

Diese Funktion dient vor allem dazu, die Lernenden in ihrer aktuellen Tätigkeit zu unterbrechen, um bspw. weitere Informationen zur Aufgabenstellung, einen Phasenwechsel, die Hausaufgaben oder auch das Stundenende zu verkünden. Es ist dadurch möglich, die ungeteilte Aufmerksamkeit der Lernenden zu erlangen.

Internetsperre

Die Funktion „Internetsperre“ sperrt bei allen Schülerrechnern das Internet. Dementsprechend gibt die Funktion „Internet freigeben“ für alle Schülerrechner das Internet wieder frei (erreichbar über denselben Button).

Diese Funktion eignet sich vor allem dazu, den Lernenden das Internet als „Versuchung“ und „Ablenkung“ zu nehmen und diese auf eine Offline-Tätigkeit am Computer zu fokussieren.

Lernprozesse erfolgreich mit Computernetzwerken unterstützen

Drucker steuern

Mit Hilfe dieser Option können Sie festlegen, ob die Lernenden Inhalte ausdrucken können.

Daher ist diese Option vor allem zum zielführenden und sparsamen Umgang mit den schulbezogenen Ressourcen geeignet.

Schulportal

Falls eingerichtet, bietet diese Kachel nicht nur den Aufruf, sondern auch den direkten Login ohne erneute Eingabe von Benutzerdaten in das Schulportal unter <https://start.schulportal.hessen.de/>.

Schülerrechner starten

Nach Klick auf „Schülerrechner starten“ kann man alle oder einzelne Schülerrechner, die gerade noch aus sind, starten.

Die Funktion kann z.B. genutzt werden, wenn die Lernenden noch in einer Erarbeitungsphase arbeiten und erst anschließend an die Rechner wechseln sollen.

Schülerrechner herunterfahren

Durch das Klicken auf „Schülerrechner herunterfahren“ werden alle Schülerrechner, die aktuell am Laufen sind, ausgeschaltet.

Mit Hilfe dieser Möglichkeit ist sehr einfach sichergestellt, dass alle Rechner am Ende einer Stunde heruntergefahren worden sind und nicht noch mehrere Stunden oder Tage weiterlaufen.

Klassen und Kurse anlegen

Um eine Klasse bzw. einen Kurs nutzen zu können, muss diese bzw. dieser zuerst angelegt werden. Die entsprechende Möglichkeit finden Sie dazu unter „Lerngruppen-Verwaltung“. Dies sollten Sie zu Beginn

eines Schuljahres vornehmen, um immer einen schnellen Zugriff auf die Lernenden und deren Laufwerke zu haben.

Mit Klassen und Kursen arbeiten

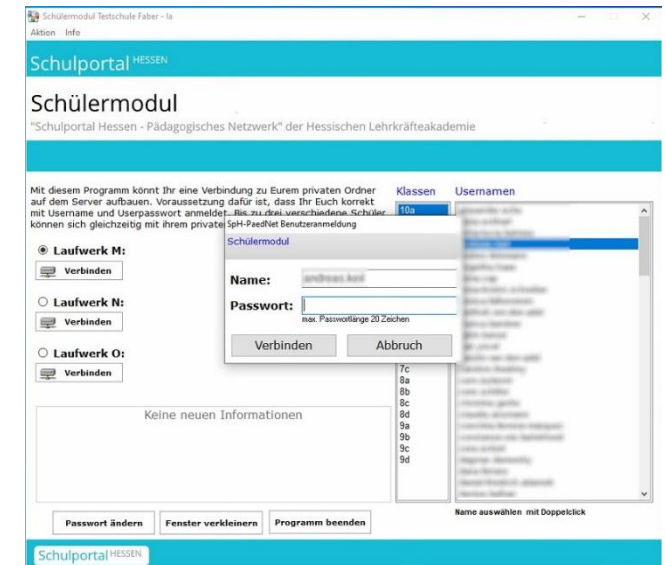
Eine bereits erstellte Klasse bzw. Kurs können Sie über den Aufruf von „Klasse öffnen“ bzw. „Kurs öffnen“ einfach auswählen und dann direkt Passwörter zurücksetzen, Themenordner in den Schülerlaufwerken erstellen oder Dateien verteilen und diese auch wieder einsammeln.

Dadurch ist es Ihnen möglich, sehr schnell auf eines der häufigsten Probleme, nämlich „Ich habe mein Passwort vergessen“, zu reagieren und zudem die Themenstruktur des Unterrichtes auch im Schülerlaufwerk abzubilden. Sie haben außerdem die Möglichkeit, Arbeitsaufträge und Materialien digital verteilen. Zudem können die so verteilten Materialien auch wieder eingesammelt werden, um diese bspw. zu benoten. Ebenso ist es so möglich einfache Tests (bspw. Lückentext in einem Textdokument) wieder einzusammeln.

Das Schülermodul

Das Schülermodul ist das Gegenstück des Lehrermoduls. Die Lernenden können sich in diesem mit Hilfe ihrer **Benutzerdaten** mit dem eigenen Laufwerk, dem sogenannten „Schülerlaufwerk“ verbinden.

Wenn Sie Klassen bzw. Kurse angelegt haben und Daten verteilen, so landen diese direkt in dem Schülerlaufwerk.



Wenn mehrere Lernende an einem Rechner sitzen, können sich dort gleichzeitig bis zu drei Lernende anmelden, wodurch jeder Zugriff auf sein eigenes Laufwerk bekommt.

Zudem können die Lernenden dort auch ihr Passwort selbstständig ändern. Ebenso kann vom Schülermodul aus, der direkte Login (ohne erneute Eingabe der Zugangsdaten) ins Schulportal erfolgen.

Weitere Funktionen

SPH-PaedNet bietet über die hier beschriebenen Möglichkeiten noch viele weitergehende Funktionen. Informationen darüber erhalten Sie von Ihrem schulischen IT-Beauftragten und auch unter <https://info.schulportal.hessen.de/>.